

Prix Ars Electronica

Die GewinnerInnen 2012

(Linz, 8. Mai 2012) Insgesamt 3.674 Projekte aus 72 Ländern wurden beim Prix Ars Electronica 2012 eingereicht. Die Goldenen Nicas gehen diesmal an KünstlerInnen aus Luxemburg, Estland, Großbritannien, den USA, Syrien, der Schweiz und Österreich. Die meisten Einreichungen verzeichnete heuer die Kategorie „Digital Music & Sound Art“ (834), gefolgt von „Computer Animation / Film / VFX“ (721), „u19 – CREATE YOUR WORLD“ (675), „Interactive Art“ (547), „Hybrid Art“ (472), „Digital Communities“ (313) und „[the next idea] voestalpine Art and Technology Grant“ (112). Die offizielle Preisverleihung findet auch dieses Jahr wieder im Rahmen der Ars Electronica Gala am 31. August 2012 statt. Schauplatz ist das Brucknerhaus Linz.

Sieben Wettbewerbskategorien

1987 initiiert, gilt der Prix Ars Electronica als der Trendbarometer der internationalen Medienkunstszene. Jedes Jahr kürt eine hochkarätige Jury die besten zeitgenössischen Arbeiten und verleiht ihren UrheberInnen die Goldenen Nicas, die „Oscars der Medienkunst“. Aktuell spiegeln sieben Wettbewerbskategorien dabei die Vielfalt zeitgenössischer Medienkunst wider: HYBRID ART, COMPUTER ANIMATION / FILM / VFX, INTERACTIVE ART, DIGITAL MUSIC & SOUND ART, DIGITAL COMMUNITIES, [THE NEXT IDEA] voestalpine ART AND TECHNOLOGY GRANT und der österreichweit ausgeschriebene Jugendwettbewerb u19 – CREATE YOUR WORLD.

Partner und Sponsoren

Der Prix Ars Electronica wird von Ars Electronica Linz und dem ORF Oberösterreich veranstaltet. Kooperationspartner sind das Brucknerhaus Linz und das OK (Offenes Kulturhaus Oberösterreich). Unterstützt wird der Prix Ars Electronica von der Stadt Linz und dem Land Oberösterreich. Hauptsponsor ist die voestalpine, die sich mit einem eigenen Stipendium für visionäre Ideen engagiert. Als weitere Sponsoren beteiligen sich Liwest Kabelmedien GmbH, BFI, KulturKontakt Austria, Pöstlingberg Schössl, Casinos Austria, Sony DADC und LINZ AG.

Computer Animation / Film / VFX

Goldene Nica

Rear Window Loop / Jeff Desom (LU)

<http://www.jeffdesom.com>

„Rear Window Loop“ bedient sich des Hitchcock-Klassikers „Das Fenster zum Hof“ von 1954. Der Film mit James Stuart und Grace Kelly handelt von einem Fotojournalisten, der wegen eines Gipsbeins vorübergehend an den Rollstuhl gefesselt ist. Aus Langeweile verfolgt er von seinem Fenster aus das Geschehen im Hinterhof einer Apartmentanlage in Greenwich Village. Jeff Desom verdichtet Hitchcocks Meisterwerk zu einem dreiminütigen Zeitraffer-Video, bei dem die berühmten Hinterhofansichten des Originals zu einer neuen Collage zusammengesetzt werden und ein Panorama der Apartmentanlage ergeben, inklusive Tilt-Shift und anderer photographischer Effekte. „Da alles aus so ziemlich demselben Winkel aufgenommen wurde, konnte ich die einzelnen Einstellungen ohne große Verzerrungen in ein einziges Panorama des gesamten Hinterhofes einpassen“, meint Desom zu seiner Arbeit.

Award of Distinction

Rise of the Planet of the Apes / Weta Digital (NZ), Twentieth Century Fox

<http://www.wetafx.co.nz/>

Der Film „Rise of the Planet of the Apes“ erzählt vom Schimpansen Caesar, seiner Kindheit und seinem Teenager-Alter. Erstmals in der „Planet of the Apes“ - Reihe wurden die Affen dabei nicht mehr mit Hilfe von Prothesen und Makeup erschaffen, sondern rein digital. Keine leichte Aufgabe, da die digitalen Affen in ihrer Darstellung genauso authentisch und nuanciert sein sollten wie die realen Charaktere des Films. Performance und Bewegungen von SchauspielerInnen dienten als Basis der späteren Bewegungen Caesars. Dessen Animationen verlangten eine sensible Balance von tierischem Verhalten und menschlichen Gesten und Bewegungen. Mittels eines portablen Equipments konnten die Bewegungen der SchauspielerInnen auch im Freien gecaptured werden.

Caldera / Evan Viera (US), Orchid Animation

www.orchidanimation.com

„Caldera“ ist ein stimmungsvoll animierter Kurzfilm über ein junges Mädchen, das an einer Geisteskrankheit leidet. Die Geschichte erzählt, wie sie ihre Medikamente absetzt und sich plötzlich nicht mehr in einer düsteren Großstadt, sondern in einer mystischen Meeresbucht befindet, wo sich ihr Geist mit verschiedenen Lebensformen und dem Licht der Umgebung vereint.

Interactive Art

Goldene Nica

Memopol 2 / Timo Toots (EE)

www.timo.ee

„Memopol 2“ sammelt Informationen über Personen, sobald deren Personalausweis oder Reisepass in die Maschine geschoben werden. „Memopol 2“ durchforstet internationale Datenbanken und das WWW und stellt die gefundenen Daten anschließend auf einem großformatigen Display dar. In Zeiten, in denen wir überall digitale Spuren hinterlassen und Hintergrund-Checks von Suchmaschinen und Social Network - Seiten längst alltäglich geworden sind, konfrontiert uns „Memopol 2“ mit unseren virtuellen Abbildern.

Award of Distinction

It's a jungle in here / Isobel Knowles, Van Sowerwine with Matthew Gingold (AU)

<http://www.isobelandvan.com/jungle>

Wie reagiert man/frau, wenn sich jemand ungebührlich oder aggressiv verhält? Wird versucht das Geschehen auszublenden, es zu „übersehen“, oder wird etwas dagegen unternommen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich „It's a jungle in here“. Zwei TeilnehmerInnen sitzen dabei vor einem hölzernen Kasten und stecken ihre Köpfe samt Kopfhörer durch zwei ausgeschnittene Löcher in dessen Inneres. Auf einem Screen sehen sie hier eine Stop-Motion Animation, die Papierfiguren in einem Eisenbahnwaggon zeigt. Via Live-Video-Feed werden die Gesichter beider TeilnehmerInnen Teil der Papierfiguren, wobei eine Person stets den Part des Aggressors und die andere Person den des Opfers spielt. Die Interaktion erfolgt nun über einen Knopf und ein Mikrophon, wobei der Aggressor das Geschehen durch Drücken des Knopfes fortsetzen und weiter eskalieren und das Opfer durch Schreien ins Mikrofon dagegen protestieren kann. „It's a jungle in here“ untersucht den Ge- und Missbrauch von Macht und fragt, wie diese am Bildschirm und wie sie in der Realität ausgeübt wird.

Solar Sinter Project / Markus Kayser (DE)

www.markuskayser.com

In einer Welt, die sich zunehmend mit Fragen rund um Energiegewinnung und Rohstoffmangel auseinandersetzen muss, untersucht das „Solar Sinter Project“ das Potential von Fertigungsmöglichkeiten in der Wüste, wo Energie und Rohstoffe im Überfluss vorhanden sind. Das Experiment nutzt Solarenergie und Sand, um mit Hilfe eines 3D-Druck Prozesses Glas-Objekte zu produzieren. Das Projekt versteht sich als ein Denkanstoß über mögliche zukünftige Produktionsformen und will das Produktionspotential der Sonne, der effizientesten uns bekannten Energiequelle, in den Mittelpunkt rücken.

Digital Musics & Sound Art

Goldene Nica

Crystal Sounds of a Synchrotron / Jo Thomas (UK)

www.jothomas.me

Ein Synchrotron dient dazu Elementarteilchen auf extrem hohe Geschwindigkeiten zu beschleunigen, wobei eine facettenreiche, abwechslungsreiche Kakaphonie produziert wird. Jo Thomas hat sich auf die Injektion der Elektronen konzentriert, Mikromelodien herausgehört und arrangiert, Mikromelodien, die so vergänglich sind, wie die Elektroneninjektionen selbst. 38 Minuten dauern seine „Crystal Sounds of a Synchrotron“, 38 Minuten, in denen man sich völlig verliert, nicht zuletzt wegen des 5.1.-Sounds, der die trockene, beinahe sterile Atmosphäre enorm dicht vermittelt.

Award of Distinction

scape-sequenser / Cheng Xu (CN)

<http://jihuiqingyu.com/xcss.mov>

Mittels Video-, Foto- und Audioaufnahmen des alltäglichen Stadtlebens unternimmt Cheng Xu Reisen durch Shanghai. Der reiche Fundus an Eindrücken wird dabei immer wieder aufs Neue zusammengemischt und immer wieder anderen Klangteppichen verknüpft. Durch diesen Mischprozess ergibt sich eine völlig neue audio-visuelle Erfahrung, die in den Bann zieht und die Atmosphäre einer fremden Umgebung auf geradezu spielerische Art und Weise weitergibt.

#tweetscapes / Anselm Venezian Nehls (DE), Tarik Barri (NL)

<http://tweetscapes.de>

In Echtzeit konvertiert „#tweetscapes“ sämtliche deutschsprachige twitter-Nachrichten in abstrakte Sounds. Die klangliche Repräsentation dessen, was in der deutschen twitter-Sphäre gerade passiert, ist gleichzeitig eine interaktive und gemeinsame Komposition aller deutschsprachiger twitter-UserInnen.

Hybrid Art

Goldene Nica

bacterial radio / Joe Davis (US) with support of Tara Gianoulis and Ido Bachelet

Für sein „bacterial radio“ erhält der Künstler und Forscher Jo Davis eine Goldene Nica. Die Schaltkreise seines Radios bestehen zur Gänze aus genetisch veränderten Bakterien. Den Bakterien wurde eine Genvariante der sogenannten Meerorange eingeschleust, um elektrische Leiterplatten auf einem Nährmedium wachsen zu lassen. Varianten des Gens wurden anschließend so optimiert, dass die Proteine in der Lage sind weitere Substanzen, insbesondere metallische Leiter und Halbleiter wie Germanium oder Platin, anzureichern.

Award of Distinction

The Free Universal Construction Kit / Golan Levin (US), Shawn Sims (US)

Golan Levins „Free Universal Construction Kit“ ist eine Sammlung von Adaptersteinen, die Spielzeugbauklötze von nicht weniger als zehn unterschiedlichen Herstellern miteinander verbinden und Kindern damit völlig neue Konstruktionsmöglichkeiten eröffnen. Das „Free Universal Construction Kit“ bietet Adapter für Lego, Duplo oder Fischertechnik-Bauteile, die über file-sharing Seiten heruntergeladen und mittels handelsüblicher 3-D Printer ausgedruckt werden können. Mit seinem „Free Universal Construction Kit“ will Golan Levin zu einer Diskussion rund um geistiges Eigentum, Open-Source Kultur und Nachkonstruktionen anregen.

MOON GOOSE ANALOGUE: Lunar Migration Bird Facility / Agnes Meyer-Brandis (DE)

<http://www.ffur.de/mga>

Agnes-Meyer Brandis poetisch-wissenschaftliche Untersuchung verwebt Fakten, Fantasien, Geschichten, Mythen, Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft. Die Künstlerin entwickelt eine Erzählung, die auf „The Man in the Moon“ von Francis Godwin basiert, in der der Protagonist auf einem von Mond-Gänsen gezogenen Wagen zum Mond fliegt. Meyer-Brandis aktualisiert dieses Konzept und zieht elf Gänse auf, lernt ihnen das Fliegen und gestaltet ihren Lebensraum wie eine Mond-Station. BesucherInnen (der Galerie) können in einer Kontroll-Raum Installation unter anderem Videos, Fotos, Eierschalen und Fußabdrücke der Gänse betrachten und via Screens mit den Vögeln in Kontakt treten. Die Künstlerin erschafft damit eine Geschichte, die unser Verständnis von Fiktivem und Tatsächlichem mit einem Augenzwinkern untersucht.

Digital Communities

Goldene Nica

Syrian people know their way / Syrian people know their way

<http://sha3b3aref.blogspot.com/>, <https://www.facebook.com/Syrian.Intifada>

Eine Gruppe von GrafikerInnen, FilmemacherInnen, MusikerInnen und BloggerInnen hat sich entschlossen, den demokratischen Umbruch in Syrien mit allen ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln zu unterstützen. Mittels Social Media und starken visuellen Statements vermitteln sie ihre politischen und theoretischen Ansätze und versuchen möglichst vielen Menschen Perspektiven anzubieten und so die Möglichkeit zu eröffnen, Teil eines freien Syriens zu werden.

Award of Distinction

Apertus Open Source Cinema / Sebastian Pichelhofer

<http://www.apertus.org>

Grundlage dieses Projekts ist die Idee, aus frei verfügbaren Hard- und Softwareelementen ein modulares Kamerasystem zu entwerfen, das den Ansprüchen professioneller FilmemacherInnen gerecht wird. Im Verlauf des Entwicklungsprozesses hat sich das

„Apertus Open Source Cinema“ zu einer Kommunikationsplattform entwickelt, auf der Information, Technologie, Ausbildung, aber auch Kultur und Kunst frei zur Verfügung gestellt werden. Das Ziel, eine passende Kamera zu konstruieren, führte damit zur Etablierung eines sozialen Raums, in dem sich FilmenthusiastInnen und ProduzentInnen austauschen und miteinander diskutieren können.

Dark Glasses.Portrait / Hexie Farm (CN)

www.ichenguangcheng.blogspot.com

Motor dieses Projekts ist die gelebte Solidarität mit Chen Guangcheng, einem blinden chinesischen Menschenrechtsaktivisten. Guangcheng steht seit dem Absitzen einer Gefängnisstrafe unter Hausarrest und ist von seiner Familie isoliert. Er wird dafür bestraft, auf die brutalen Umstände der Durchsetzung der sogenannten „Ein-Kind-Politik“ hingewiesen zu haben. In vollem Bewusstsein, dass die chinesische Regierung ihre Initiative überwacht, haben 432 Menschen ihre Solidarität mit dem Aktivisten kundgetan, sich mit dunklen Sonnenbrillen fotografieren lassen und Grußbotschaften an Guangcheng geschickt. „Dark Glasses.Portrait“ ist ein stiller Protest gegen unzumutbare Zustände.

u19 – CREATE YOUR WORLD

Goldene Nica

state of revolution / Agnes Aistleitner (AT)

Die Goldene Nica in der Kategorie u19 – CREATE YOUR WORLD geht 2012 nach Oberösterreich. „state of revolution“ heißt der rund 14-minütige Videoclip der Tragweinerin Agnes Aistleitner, in dem sie sich auf die Spuren der Revolution in Ägypten begibt. Als Außenstehende versucht sie das Geschehen vor Ort zu betrachten, erfragt Meinungen und Ansichten auf der Straße und auf Märkten. Im Jänner 2012 veranstaltete Agnes Aistleitner dann sogar eine Gesprächsrunde im österreichischen Kulturzentrum in Kairo, an der ein Mitarbeiter der österreichischen Botschaft in Ägypten, ein ägyptischer Politikwissenschaftler sowie Studierende der American University in Kairo teilnahmen. Das Thema: Was kann der Westen für die Revolution tun?

Award of Distinction

Bin Baum mit 2 Stämmen / Daniel Wiczorek, Asya Serimoglu, Stephan Friedl, Lorena Zorkic, Anita Simic, Radio Poly, PTS 3, Wien

www.radiopoly.wordpress.com

Ein Pilotprojekt des Wiener Polytechnikums PTS3 kann sich über einen Award of Distinction freuen. Der dreiminütige Clip „Bin Baum mit 2 Stämmen“ unternimmt den Versuch, sich der ambivalenten Gefühlslage von Jugendlichen anzunähern, die zwar hierzulande geboren und somit ÖsterreicherInnen sind, die sich nichts desto trotz aber auch den Herkunftsländern ihrer Eltern verbunden fühlen. „Bin Baum mit 2 Stämmen“ ist ein Appell, vor allem Menschen wahr- und ernst zu nehmen und nicht bloß deren Herkunft, Religion oder Sprache zu sehen.

BioBookCover / BG/BRG Stainach

Gummibärchen statt Plastik, so beantwortet die Projektgruppe „BioBookCover“ des BG/BRG Stainach die globale Frage des Plastikmülls. Den SchülerInnen kam die Idee, konventionelle Plastikheftumschläge durch umweltfreundliche Umschläge aus Bioplastik zu ersetzen. Wie Gummibärchen bestehen auch diese Öko-Hüllen aus Wasser, Kartoffelstärke, Gelatine und Lebensmittelfarben. Nicht zuletzt weil die attraktiven Designs in Waldmeistergrün, Kirschrot oder Sonnengelb bei KundInnen ein sehr positives Echo hervorriefen, soll die Idee nun weiterverfolgt und professionalisiert werden. In Zusammenarbeit mit dem Innolab von Campus02 Graz soll ein unternehmerisches Konzept erarbeitet werden, um mit einem Unternehmenspartner aus Österreich in die industrielle Fertigung der Biohüllen einzusteigen.

Sachpreis u14

BALACING ROBOT / Magdalena Kranjec, Sonja Stankovic, Christian Grill, Maximilian Tabelander, Sasa Vasiljkovic, NMS-Telfs-Dr.-Aloys-Weissenbach

Der Sachpreis u14 geht heuer an eine Robotik-Anwendung, die von SchülerInnen der NMS-Weissenbach-Telfs entwickelt wurde. Ein Roboter steuert dabei einen Motor, der die Felge eines Fahrrades hin und her bewegt. Auf dieser Felge wiederum befindet sich ein Spielzeug-Fahrzeug, das nicht herunterfallen darf. Über die Messwerte eines Ultraschallsensors und einer mathematischen Logik wird die Radfelge mit dem Motor so gedreht, dass das Fahrzeug nicht herunterfällt.

Sachpreis u10

Zukunftswürfel / Kindergarten Auwiesenstraße

Das Konzept und der Prototyp eines Zukunftswürfels, entwickelt von 11 Kindern des Linzer Kindergartens Auwiesenstraße wurden mit dem Sachpreis u10 ausgezeichnet. Jede der verschiedenfarbigen Seiten dieses Stoffwürfels repräsentiert thematisch geordnete Zukunftsgedanken der Kinder, die in kleinen Heftchen an den Würfelseiten festgehalten sind. Die Themenbereiche umfassen Gesundheit, Essen, Arbeit, Wohnung, Zeitreise und Zeitdauer.

[the next idea] voestalpine Art and Technology Grant

qaul.net - tools for the next revolution / Christoph Wachter & Mathias Jud (CH)
<http://www.qaul.net>

In Zeiten, in denen die Machtapparate in verschiedenen Länder versuchen, Internet und Mobilfunk lahmzulegen oder Naturkatastrophen zu langanhaltenden Stromausfällen führen, hinterfragt „qaul.net“ bestehende Kommunikationspfade und zeigt mögliche Alternativen auf. „qaul.net“ bedient sich eines offenen Kommunikationsprinzips, in dem Computer oder mobile Geräte mit WLAN spontane Netzwerke bilden können, um UserInnen miteinander in Kontakt zu bringen. Chat- und Twitter-Funktionen sowie das Streamen von Filmen wird damit unabhängig von Internet und Mobilfunk möglich. Schlicht nach Bedarf kann „qaul.net“ sich verbreiten und von der Open Source Community frei modifiziert werden.

Honorary Mentions

Computer Animation / Film / VFX

Crossover / Fabian Grodde (DE)

The City, Five Year Older / Dirk Koy (DE), Equipo

www.equipo.ch

Fat / Yohann Auroux Bernard, Gary Fouchy, Sébastien De Oliveira Bispo (FR), Supinfocom Arles

http://www.supinfocom-arles.fr/Supinfocom_Arles/Accueil.html

L'ère bête / Thomas Caudron, Ingrid Menet, Laurent Meriaux, Clement Tissier (FR), Supinfocom Valenciennes

<http://www.supinfocom.fr/>

Christmas Card To Friends / Stephen Fitzgerald (US), Monovich

www.mono-motion.com

Countdown / Celine Desrumaux (FR), Passion Pictures

<http://groovythesushi.blogspot.fr/>

unnamed soundsculpture / Cedric Kiefer, Daniel Franke (DE)

www.onformative.com / www.daniel-franke.com

Assassin's Creed Revelations / Digic Pictures

www.digicpictures.com

Zing / Kyra Buschor (CH), Cynthia Collings (DE), Philipp Wolf (DE), Filmakademie Baden-Württemberg

www.zing-movie.com

AALTERATE / Christobal de Oliveira (FR), Sabotage Studio

www.aalterate.com / www.christobaldeoliveira.com

The Fantastic Flying Books of Mr. Morris Lessmore / William Joyce, Brandon Oldenburg (US), Moonbot Studios

<http://www.morrislessmore.com/>

The Visual Effects and Animation of Rango / Industrial Light & Magic (US)

<http://www.ilm.com>

Interactive Art

fly tweet / David Bowen (US)

http://dwbowen.com/fly_tweet_movie.html

Occupy George / Ivan Cash, Andy Dao (US)

<http://occupygeorge.com>

Cross Coordinates (MX-US) / Ivan Abreu (MX)

<http://crosscoordinates.org/>

LightType / Francois Chay, Léo Chéron (FR)

<http://lighttype.qsdqsd.com>

VERSUS / David Letellier (FR)

<http://www.davidletellier.net/works.html#versus>

Ideogenetic Machine / Nova Jiang (NZ)

<http://www.novajiang.com/installations/ideogenetic-machine>

MNM v091 / Christian Graupner (DE) feat. Ming Wei Poon (SG) & Mieko Suzuki (JP)

<http://mnm.humatic.net>

Löschen/DELETE / Marcello Mercado (DE)

<http://www.khm.de/~marcello>, <http://vimeo.com/36645107>

Menstruation Machine – Takashi's Take / Sputniko! (UK/JP)

<http://www.sputniko.com/?p=91600>

Energy Parasites / Eric Paulos (US)

<http://www.energyparasites.net>

ADM8 / RYBN (FR)

<http://www.rybn.org/ANTI/ADM8/>

Osadok/Aftertaste / Where dogs run (RU)

<http://where-dogs-run.livejournal.com/>

Digital Musics & Sound Art

untitled #275 / Francisco López (ES)

<http://www.franciscolopez.net>, <http://www.unsounds.com/26u.html>

Terra Prosodia – Sound composition based on European dialects / Antje Vowinckel (DE)

www.antjevowinckel.de

Years / Bartholomäus Traubeck (DE)

<http://traubeck.com/years/>

Forma II / Thomas Ankersmit (NL), Valerio Tricoli (IT)

<http://www.thomasankersmit.net/>; <http://www.pan-act.com/>

SONIC VISTA / O+A (Bruce Odland, Sam Auinger)

<http://www.sonicvista.de/>

Organ of Corti / Liminal (UK)

<http://www.liminal.org.uk/organ-of-corti>

What does it matter how many lovers you have if none of them gives you the universe / Bjørn Erik Haugen (NO)

http://bjornerikhaugen.com/Websted/What_does_it_matter_how_many_lovers_you_have_if_none_of_them_gives_you_the_universe.html

Minkoku Hyakunen: Project Integration / Intervention into Tenryu City / Dawang Huang, You-Sheng Zhang, Minkoku Hyakunen (TW)

http://kandalarecords.blogspot.com/search/label/Minkoku_Hyakunen

Benoît and the Mandelbrots / Juan A. Romero (CO), Holger Ballweg, Patrick Borgeat, Matthias Schneiderbanger (DE)

<http://www.the-mandelbrots.de>

I am thinking in a room, different from the one you are hearing in now / Samson Young (HK)

<http://www.thismusicisfalse.com/?portfolio=2011-i-am-thinking-in-a-room-different-from-the-one-you-are-hearing-in-now-homage-to-alvin-lucier>

BETWEEN | YOU | AND | ME / Anke Eckardt (DE)

www.ankeeckardt.org

Crackle-canvas #1 / Tom Verbruggen (NL)

http://toktek.org/Site/Crackle-canvas_1.html

Hybrid Art

Game Border / Jun Fujiki (JP)

http://www.youtube.com/watch?feature=player_embedded&v=Lv0xVPHQlec

UN RESEAU TRANSLUCIDE / Prue Lang (AU)

<http://www.pruelang.com>

Dream Water Wonderland / Hörner/Antlfinger (DE)

<http://www.h--a.org>

The Great Work of the Metal Lover / Adam Brown (US)

<http://adamwbrown.net/projects-2/the-great-work-of-the-metal-lover/>

MAQUILA REGION 4 / Amor Munoz (MX)

www.amormunoz.net

The Body is a Big Place / Peta Clancy (AU), Helen Pynor (AU)

www.thebodyisabigplace.com

Protei / Protei (UK)

<http://www.protei.org>

Irrational Computing / Ralf Baecker (DE)

http://www.rfbckr.org/irrational_computing

A production by Dock e.V. in cooperation with the Ernst Schering Foundation Berlin

50 Aktenkilometer - Ein begehbares STASI-Hörspiel / Rimini Protokoll (DE); Deutschlandradio Kultur

<http://www.dradio-ortung.de> <<http://www.dradio-ortung.de/>

People Staring at Computers / Kyle McDonald (US)

<http://fffff.at/people-staring-at-computers/>

2.6g 329m/s / Jailia Essaidi (NL)

<http://jalilaessaidi.com/2-6g-329ms/>

Searching for the Ubiquitous Genetically Engineered Machine / ArtScienceBangalore (IN)

<http://artscienceblr.org>

Digital Communities

Kubatana.net – An online community for Zimbabwean activists

<http://www.kubatana.net>

iStreet Lab

[iStreet World](http://istreetbhae.ning.com/) <http://istreetbhae.ning.com/>

[iStreet Jamaica](http://istreetlab.ning.com) <http://istreetlab.ning.com>

[iStreet YouTube Channel](#)

<http://www.youtube.com/user/iStreetLab?feature=mhee>

CRONICAS DE HEROES

<http://www.cronicasdeheroes.mx/>

iHub – Nairobi's Innovation Hub

<http://ihub.co.ke>; http://www.research.ihub.co.ke/downloads/*iHub_Model_Report_Final.pdf

Europe versus Facebook

<http://www.europe-v-facebook.org/>

Safecast

<http://safecast.org>

YoungAfricaLive

<http://www.praekeltfoundation.org/young-africa-live.html>

The Johnny Cash Project

<http://www.thejohnnycashproject.com/>

18 Days in Egypt

<http://www.18daysinegypt.com>

Lorea

<http://www.lorea.org>

XinChejian

<http://www.xinchejian.com>

Meine Abgeordneten

<http://www.meineabgeordneten.at/>

u19 – CREATE YOUR WORLD

iTanky / Felix Krause

www.itanky.com

Weltrekord für eine bessere Welt / BG/BORG Kirchdorf

Das Superhirn / BG Wasagasse

Fragment Planet / Simon Stix

www.indiedb.com/games/fragment-planet

IMPRESSIVE TITLE (Paradise) / Laura Kaltenbrunner, Michaela Gehmayr

RiffGrabber / Peter Paikl, Alin Kalam, Wolfgang Schneiderbauer, Manmeet Singh, Christian Sorko, HTL Ottakring

www.riffgrabber.at

handsome / Anna Neubauer, William Mikulaschek, Gregor Eckmayr, Valentina Heinisch, Felix Brandstetter, Killian Sochor, C.LOUDConnectIn(g) / Robin von Mendel, Magnus Reinstadler, Franz Reinstadler, Dino Grgic, BORG Gastein

Quadrocopter / Tanja Roschanz, Lukas Pfeifhofer, HTL Mössingerstraße

www.quadrocopter.drseus.eu

Flat Water Bottle/ Evolution of Animation / Michael Schmidl

[the next idea] voestalpine Art and Technology Grant

DESIGNING ZERO - ENERGY BUILDING COMPONENTS WITH SMART THERMOBIMETAL / Doris Sung (US) / DOSU Studio Architecture and University of Southern California

AudioWeb / Sam Jewell (UK)

<http://getaudioweb.com>

Prix Ars Electronica 2012 / Facts and Figures

KATEGORIE	EINREICHUNGEN
Computer Animation / Film / VFX	721
Digital Communities	313
Digital Musics	834
Interactive Art	547
Hybrid Art	472
u19 – CREATE YOUR WORLD	675
[the next idea] voestalpine Art and Technology Grant	112

Projekte insgesamt	3674 (aus 72 Ländern)
--------------------	--------------------------

Antarctica, Argentina, Australia, Austria, Bahrain, Bangladesh, Belarus, Belgium, Bolivia, Bosnia And Herzegovina, Botswana, Brazil, Bulgaria, Canada, Chile, China, Colombia, Costa Rica, Croatia, Czech Republic, Denmark, Ecuador, Egypt, Estonia, Finland, France, Germany, Ghana, Greece, Guatemala, Hong Kong, Hungary, Iceland, India, Indonesia, Iran, Islamic Republic Of, Ireland, Israel, Italy, Jamaica, Japan, Jordan, Kenya, Korea, Democratic People's Republic Of Korea, Republic Of, Latvia, Lithuania, Luxembourg, Mexico, Netherlands, New Zealand, Norway, Philippines, Poland, Portugal, Romania, Russian Federation, Serbia, Singapore, Slovakia, Slovenia, South Africa, Spain, Sri Lanka, Sweden, Switzerland, Taiwan, Turkey, Ukraine, United Kingdom, United States, Zimbabwe

u19 – CREATE A YOUR WORLD	
BUNDESLAND	TEILNEHMERINNEN
Oberösterreich	622
Wien	419
Salzburg	138
Steiermark	138
Burgenland	136
Kärnten	119
Niederösterreich	81
Tirol	59
Vorarlberg	39
TeilnehmerInnen insgesamt	1751

Jury 2012	
Computer Animations	Isaac V Kerlow (US) JP Lewis (US) Boo Wong (US) Lorie Loeb (US) Paul Debevec (US)
Digital Communities	Thomas Schildhauer (DE) Peter Kuthan (AT) Yan Liu (NL) Leila Nachawati (ES) Wolfgang Blau (DE)
Digital Musics & Sound Art	Martin Supper (DE) Dajuin Yao (US) AGF (DE) Phil Mossman (UK) Christina Kubisch (DE)
Interactive Art	Fiona Raby (UK) Mariella Yeregui (AR) Ksenia Fedorova (RU) Junji Watanabe (JP) Christa Sommerer (AT)
Hybrid Art	Ursula Damm (DE) Dietmar Offenhuber (AT) Jens Hauser (DE) Benjamin Weil (FR) Karin Ohlenschläger (DE)
u19 – CREATE YOUR WORLD	Martin Hollinetz (AT) Sirikit Amann (AT) Robert Glashüttner (AT) Martina Sochor (AT) Markus Sucher (AT)
[the next idea] voestalpine Art and Technology Grant	Michael Doser (AT) Gustav Pomberger (AT) Manfred Pietschmann (DE) Horst Hörtner (AT) Michael Sterrer-Ebenführer (AT) Ela Kagel (DE)

Prix Ars Electronica: www.aex.at/prix